

Protokollauszug

aus der

2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Entwicklung des ländlichen Raumes vom 08.10.2024

öffentlich

**Top 4.9 Lärmaktionsplan 2024
24/SVV/0865
ungeändert beschlossen**

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn behandelt.

Herr Schmä (Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen) stellt die beigefügte Präsentation vor. Eine Beschlussfassung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 06.11.2024 sei angestrebt.

Auf Nachfragen von Ausschussmitgliedern geht Herr Schmä ein. Er informiert über die Behandlung im kommenden Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität am 17.10.2024. Dort könne auch Herr Niehoff (Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur) Auskunft über verkehrliche Themen geben (u.a. Anbringung von Tafeln für Verkehrsteilnehmende, Verlängerung Wetzlarer Straße).

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage 24/SVV/0865 zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Entwicklung des ländlichen Raumes empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Den Lärmaktionsplan 2024 für den Ballungsraum Potsdam: Fortschreibung Stufe 4 mit dem Stand 17. Juli 2024 inkl. Anlagen 1 - 13
2. Im Rahmen der Abwägung (nach § 47d BImSchG) wird über die vorgebrachten Anregungen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange entschieden (gemäß Anlage 12 und 13 des Lärmaktionsplanes).
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes durch konkrete Planungen in Abhängigkeit der finanziellen und planerischen Voraussetzungen zu untersetzen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------|----------|
| Zustimmung: | 9 |
| Ablehnung: | 0 |
| Stimmenthaltung: | 0 |



Lärmaktionsplan Runde 4 für den Ballungsraum Potsdam



rechtliche Grundlage

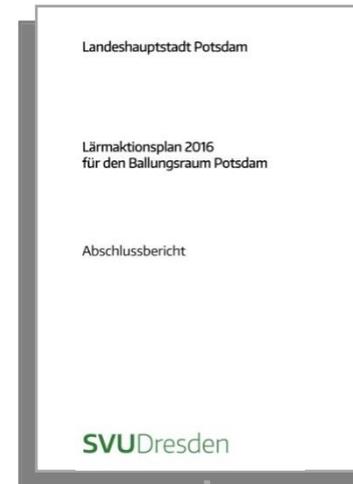
EG-Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (Umgebungslärmrichtlinie):

Hauptzielstellung:

„schädliche Auswirkungen, einschließlich Belästigungen, durch Umgebungslärm zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu mindern.“

→ Gesundheitsschutz

Lärminderung in der Landeshauptstadt Potsdam



Lärmminderungsplan
1997

Lärmaktionsplan
2008

Lärmaktionsplan
2011

Lärmaktionsplan
2016

Überprüfung LAP
2018

Vorgehensweise

1. Auswertung der Lärmkartierung 2022

- Entwicklung der Gesamtbetroffenheiten
- Ursachenanalyse

2. Vergleich mit der Lärmkartierung 2017

- Abgleich der Lärmschwerpunkte

3. Recherche / Bewertung zwischenzeitlich realisierter Maßnahmen

4. Fortschreibung des Maßnahmenkonzeptes

Grundlage: Maßnahmentabelle LAP 2016

5. Aktualisierung / Neuformulierung Lärmaktionsplan

- » Kfz-Verkehr
- » Eisenbahn
- » Straßenbahn
- » Gewerbe

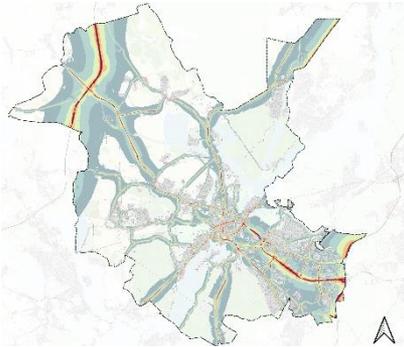
Anlage 11 Maßnahmentabelle Lärmaktionsplan (Stand Dezember 2016) Seite 1

Lärmaktionsplan Ballungsraum Potsdam

| Maßnahmenblock | Einzelmaßnahmen | Zeitraum | | Umweltverbesserung |
|---|-----------------|--|---------|--------------------|
| | | 2017-2020 | ab 2021 | |
| Maßnahmenkonzept Straßenverkehr | | | | |
| 1. Vermeidung von NB-Verkehr | | | | |
| 11 Fortführung des Radverkehrs / Umsetzung Radverkehrsmaßnahmen | 111 | Regelmäßige Aktualisierung und Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes sowie der Radverkehrsstrategie | X | X |
| | 112 | Priorisierte Umsetzung innerstädtischer Radverkehrsmaßnahmen sowie der Stadt-Land-Verbindungsstraßen | X | X |
| | 113 | Sicherung einer dauerhaft guten Finanzierung der Radverkehrsförderung | X | X |
| | 114 | Umsetzungsorientierte Weiterentwicklung des Maßnahmenkatalogs Radverkehrsmaßnahmen | X | X |
| | 115 | Weiterentwicklung der Radleihenmöglichkeiten im Stadtzentrum, in den Stadtteilperipherien sowie an ÖPNV-Schneidepunkten | X | X |
| | 116 | Informationen sowie Vorgaben zur Verbesserung der Radleihenmöglichkeiten im gesamten Stadtgebiet (Einwohner, Radfahrer etc.) | X | X |
| 12 Umsetzung Parkraumbewirtschaftungs- und P+R-Konzepte | 121 | Regelmäßige und zeitige Umsetzung des Parkraummanagementkonzeptes | X | X |
| | 122 | Zeitnahe Realisierung der P+R-Angebote während des P+R-Konzeptes | X | X |
| 13 Erhalt und Weiterentwicklung der Bus- und Bahnhofsgebiete | 131 | Regelmäßige Anpassung der Parkraumbewirtschaftung | X | X |
| | 132 | Strukturverbesserung zum Campus Potsdam | X | X |
| | 133 | Strukturelle Optimierung der Bus- und Bahnhofsgebiete (z. B. Straßenbahnverknüpfung, Buskonzepte) | X | X |
| | 134 | Prüfung zur Erweiterung des Straßenbahnnetzes | X | X |
| | 135 | Prüfung einer Prüfung verschiedener Anlaufstellen im Stadt-Land-Verkehr sowie ÖPNV durch den jeweiligen Auftraggeber | X | X |

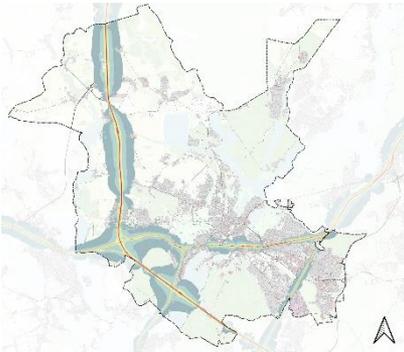
SVU Dresden

Kartierung für die einzelnen Lärmverursacher



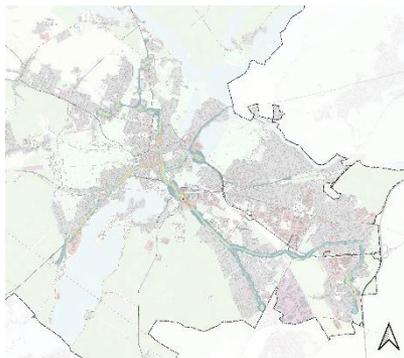
Kfz-Verkehrslärm Hauptkonfliktursachen:

- hohe Verkehrsaufkommen
- geringer Abstand zur Wohnbebauung
- unetstetige Fahrweise
- unebene Fahrbahnoberflächen



Eisenbahnlärm Hauptkonfliktursachen:

- hohe Verkehrsaufkommen
- geringer Abstand zur Wohnbebauung
- laute Fahrzeuge / Wagen



Straßenbahnlärm Hauptkonfliktursachen:

- hohe Fahrtenanzahl
- geringer Abstand zur Wohnbebauung
- erhöhte Geräuschemissionen in Kurvenbereichen

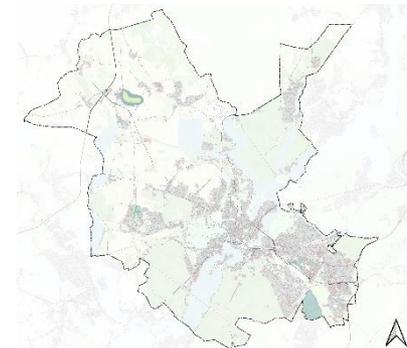
Fluglärm:

- von untergeordneter Bedeutung

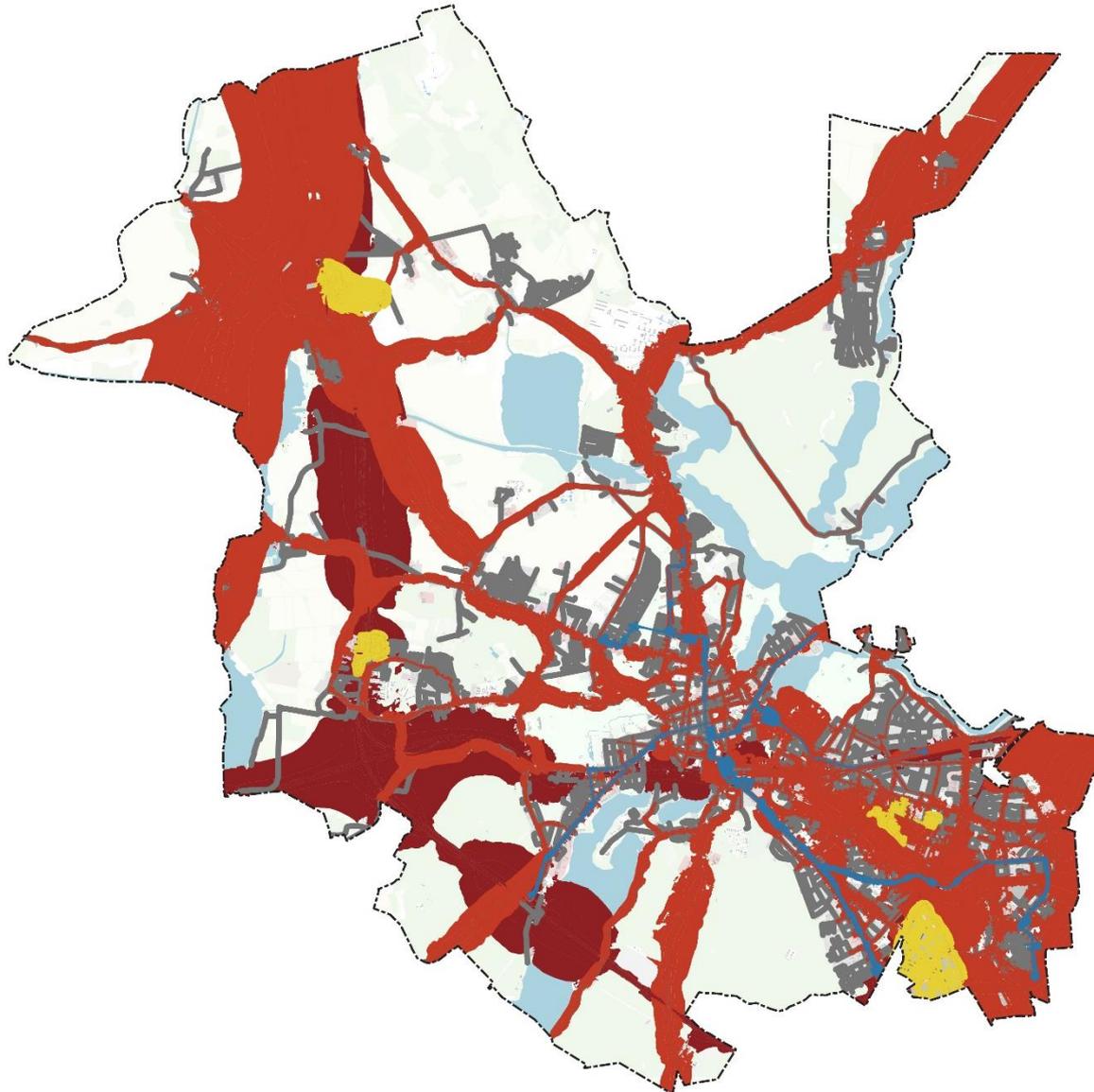


Gewerbelärm:

- lediglich punktuelle Betroffenheiten

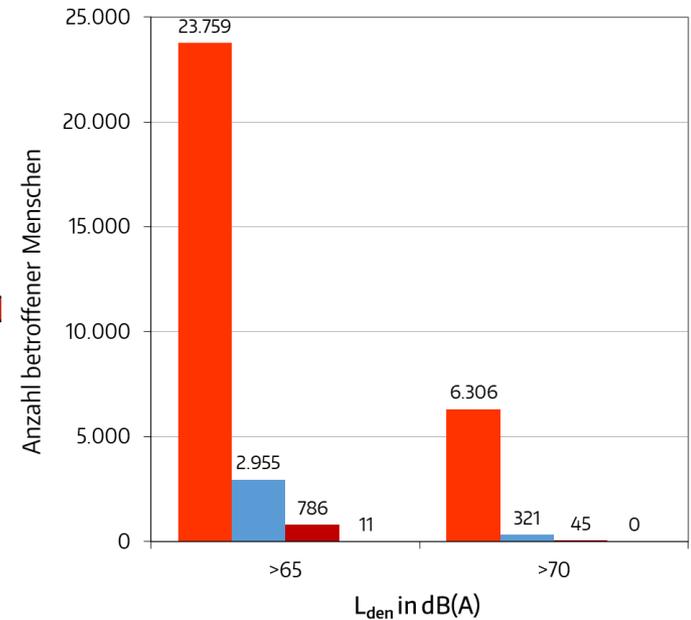


Überlagerung der Lärmquellen - Lärmindex L_{den}



Legende

- Isophonen LDEN, Gewerbe
 - Isophonen LDEN, Straßenbahn
 - Isophonen LDEN, Straßenverkehr
 - Isophonen LDEN, Eisenbahn
- Sonstiges
- Gewässer



Realisierte Maßnahmen



Rudolf-Breitscheid-Straße



Zeppelinstraße



Rückertstraße



Nedlitzer Straße



Leipziger Dreieck



Hans-Thoma-Straße



Ketziner Straße



Behlertstraße



Mobilitätsdrehscheibe Marquardt

Integrierter Ansatz zur Lärminderung

Lärminderung

ein dickes Bündel
kleiner Schritte



Maßnahmen auf
gesamtstädtisches
Verkehrssystem
ausrichten

örtliche Lärminderungsmaßnahmen und Maßnahmen an der Quelle

- Verbesserung der Fahrzeugtechnik
- Verstetigung und Verlangsamung
- Straßenraum- und Knotenpunktgestaltung
- Bündelung / Verlagerung des Kfz-Verkehrs
- passive Lärmschutzmaßnahmen
- lärmoptimierte Fahrbahnoberflächen
- etc.

nachhaltige Reduzierung der Kfz-Verkehrsaufkommen

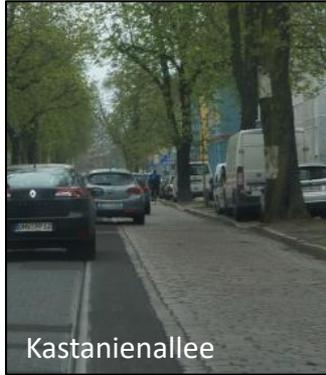
- Veränderung des Modal-Split
- Förderung des Umweltverbundes
- Innenentwicklung / Siedlungsstrukturen
- Steuerung des ruhenden Verkehrs
- Prioritätensetzung
- etc.



Schwerpunkte Maßnahmenkonzept Kfz-Verkehr



Zeppelinstraße



Kastanienallee

Fahrbahnoberflächenanierung

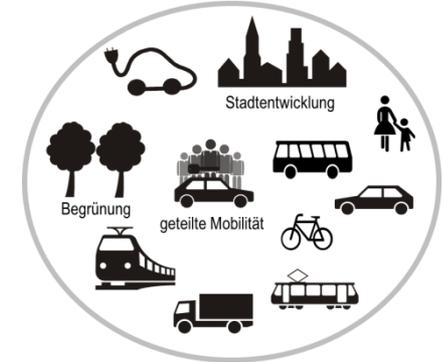


Kriterien zur
Bewertung der
Verkehrselange

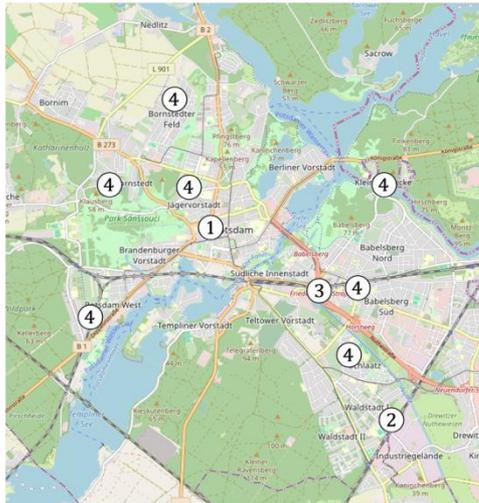


Kriterien zur
Bewertung der
Lärmbetroffenheit

Prüfung Tempo 30



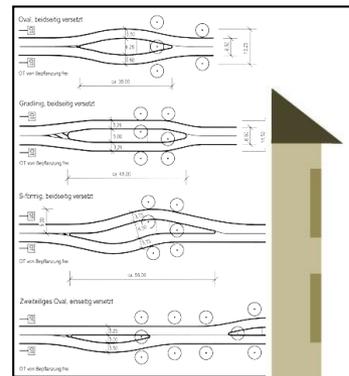
Förderung Umweltverbund



- ① Planung und Umsetzung der Maßnahmen für die Fokusbereiche gemäß dem Konzept zur Umnutzung von Straßenräumen (Auto-arme Innenstadt)
- ② Verlängerung der Wetzlarer Straße
- ③ Bündelung des Verkehrs im Zuge der Nuthestraße durch die Ergänzung einer Abfahrtsrampe von der Nuthestraße zur Friedrich-Engels-Straße
- ④ Prüfung geeigneter Maßnahmen zur Vermeidung der Nutzung des nachgeordneten Straßennetzes durch Fremdverkehre gemäß der Voruntersuchung zu Stauausweichverkehren

Kartengrundlage: © OpenStreetMap und Mitwirkende, CC-BY-SA <http://www.openstreetmap.org/>

Bündelung des Verkehrs im Hauptnetz



Verstetigung des Kfz-Verkehrs

Wirkungseinschätzung kurzfristige Maßnahmen

(Umsetzbar in 5 Jahren, wenn Mittel vorhanden)

| | | | Bestands- situation | Maßnahmenkonzept | | |
|-----------------------------|-------------------------|------|------------------------|------------------|---------|---------|
| | | | | absolut | Abnahme | Abnahme |
| Betroffenheiten ganztags | Menschen L_{den} | > 70 | 6.306 | 5.292 | -1.014 | -16,1% |
| | | > 65 | 23.759 | 22.573 | -1.186 | -5,0% |
| | | > 55 | 73.385 | 72.747 | -638 | -0,9% |
| | LKZ _{den} | > 65 | 17.185 | 15.263 | -1.922 | -11,2% |
| | | > 55 | 82.816 | 74.350 | -8.466 | -10,2% |
| Betroffenheiten nachts | Menschen L_{night} | > 60 | 5.690 | 4.422 | -1.268 | -22,3% |
| | | > 55 | 24.198 | 23.044 | -1.154 | -4,8% |
| | | > 45 | 78.942 | 78.185 | -757 | -1,0% |
| | LKZ _{night} | > 55 | 16.743 | 14.236 | -2.507 | -15,0% |
| | | > 45 | 82.167 | 71.354 | -10.814 | -13,2% |

Tab. 14 Veränderung Gesamtbetroffenheit für den Straßenverkehrslärm

Handlungsstrategie Straßenbahnverkehr

Gesamtstädtische Maßnahmen der VIP:

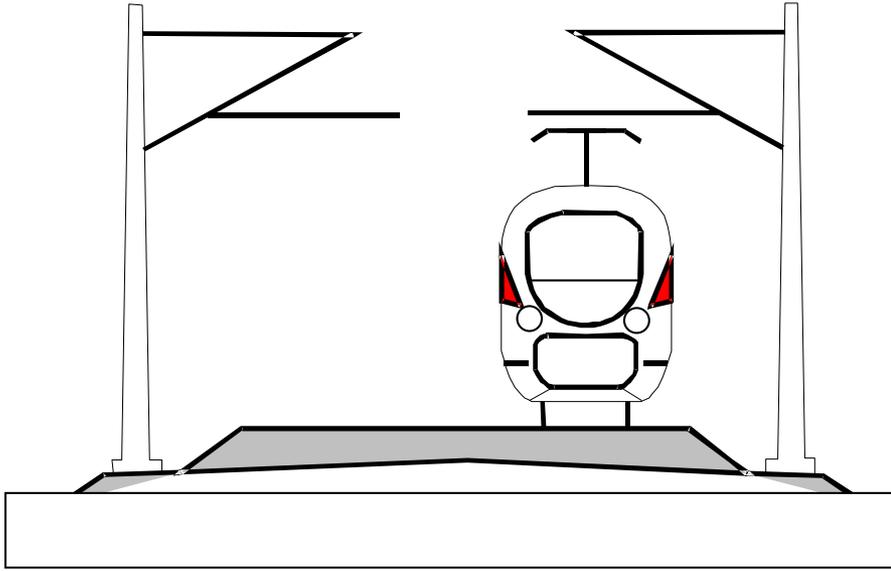
- » Erneuerung des Fahrzeugparkes  
- » Weiterführung Umwelterklärung im Sinne des Umwelt- und Lärmschutzes
- » Fortführung administrativer Maßnahmen (Sensibilisierung Fahrpersonal, Schienenschleifen, Verdichtung von Wartungsintervallen, etc.)

abschnittsbezogene Maßnahmen:

- » Einsatz schwingungsdämpfende Gleis- und Lagerungsarten bei Sanierung und Neubau
- » generelle Überprüfung zur Verortung von Schmieranlagen bei Sanierung und Neubau
- » Einsatz von Rasengleis dort, wo ein Befahren durch Kfz-Verkehr nicht erforderlich ist
- » Austausch Gleiseindeckungen (Pflaster in Asphalt)



Handlungsstrategie Bahnverkehr



Keine kommunale Zuständigkeit

Kontinuierliches Hinwirken der Landeshauptstadt Potsdam bei der DB AG und dem EBA

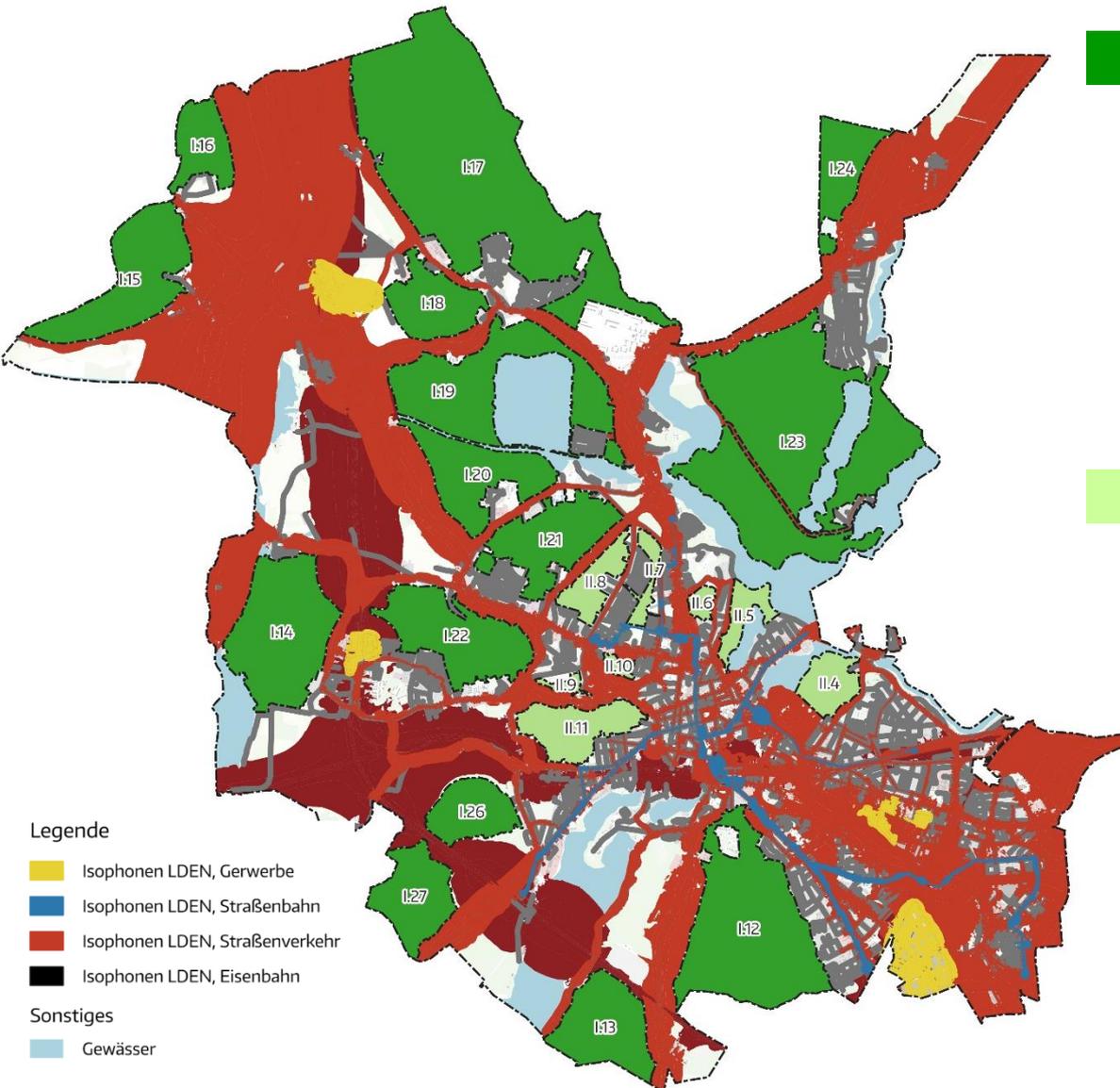
zur Konzeption und Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen der Lärmsanierung (möglichst Maßnahmen am Gleis, Schallschutzwände und -wälle)

sehr niedrige Prioritätenkennziffer (PKZ) bei Lärmsanierung bei der Bahn :

- | | |
|---|--------|
| » Berlin – Potsdam | 63,692 |
| » Potsdam - Schwielowsee – Wustermark | 20,811 |
| » Potsdam - Werder (Havel) - Brandenburg - Wusterwitz | 13,719 |

das bedeutet → keine Maßnahmen in den nächsten Jahren

Ruhige Gebiete



Typ 1: Ruhige Gebiete in der freien Landschaft

erholungsgeeignete, landschaftlich geprägte Freiflächen in Siedlungsnähe

Gebietsgröße mindestens 100 ha

Typ 2: Ruhige Gebiete im Siedlungsraum

erholungsgeeignete Freiflächen im unmittelbaren Siedlungszusammenhang

Gebietsgröße mindestens 10 ha

Legende

- Isophonen LDEN, Gewerbe
- Isophonen LDEN, Straßenbahn
- Isophonen LDEN, Straßenverkehr
- Isophonen LDEN, Eisenbahn

Sonstiges

- Gewässer

Öffentlichkeits- und TÖB-Beteiligung

- » Öffentlichkeitsveranstaltung
20.09.2023
8 Teilnehmende

- » Online-Bürgerumfrage
20.09.2023 bis 20.10.2023
180 ausgefüllte Fragebögen

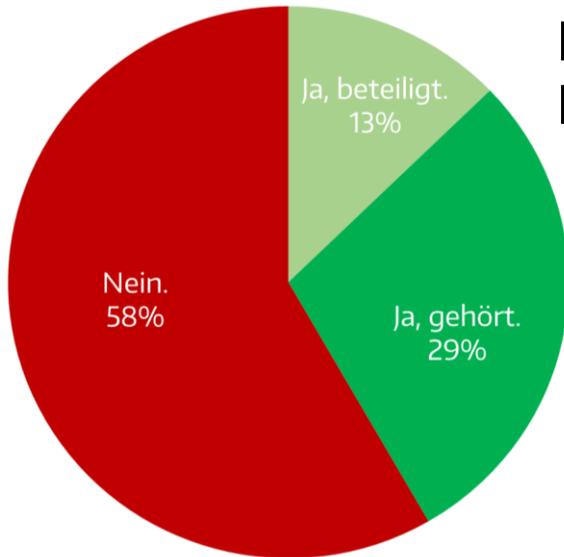
- » Öffentlichkeitsveranstaltung
17.04.2024
7 Teilnehmende

- » Öffentliche Auslegung Berichtentwurf
22.04.2024 und 31.05.2024
9 Rückmeldungen

- » TÖB-Beteiligung
Mai / Juni 2024
3 Rückmeldungen

Auswertung Online-Umfrage

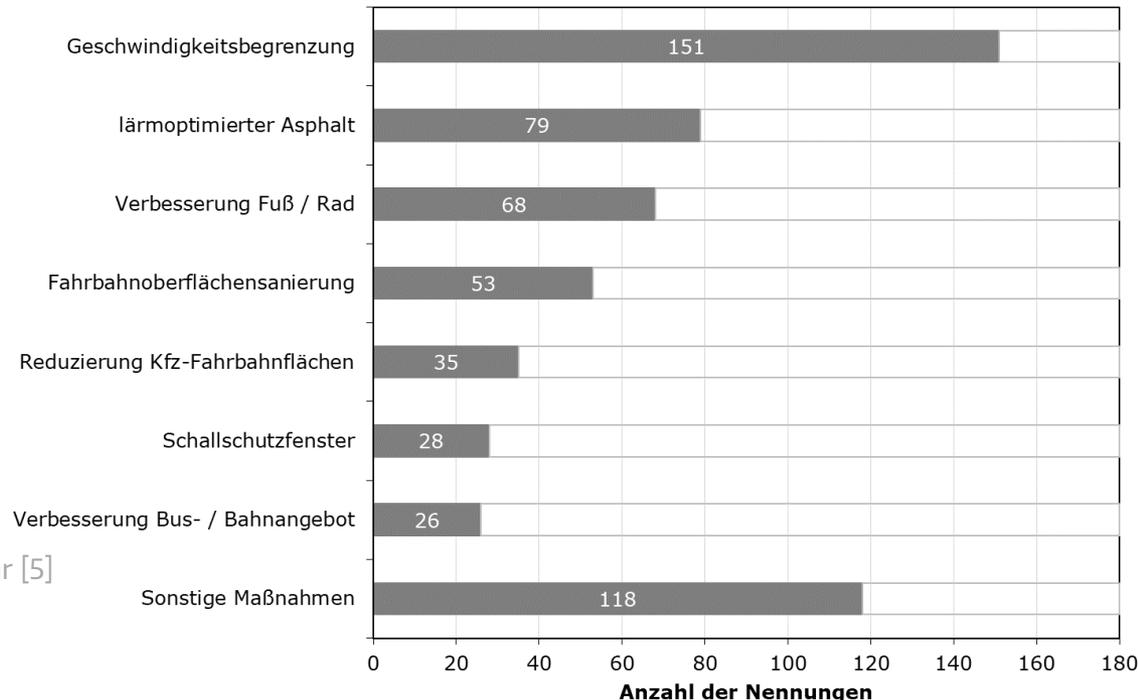
180 ausgefüllte Fragebögen



Hatten Sie in der Vergangenheit bereits Berührungspunkte mit der Lärmaktionsplanung?

Welche Maßnahmen halten Sie für besonders geeignet?

- » Geschwindigkeitsüberwachung [8]
- » Red. Industrie- / Gewerbelärm [6]
- » Reduktion Freizeitlärm [6]
- » Verbot / Verlagerung Durchgangs- / Schwerverkehr [5]
- » Kontrollen [3]
- » ..



Überprüfung / Fortschreibung Maßnahmenkonzept

Landeshauptstadt Potsdam

Lärmaktionsplan 2024
für den Ballungsraum Potsdam

Abschlussbericht

SVUDresden

Grundlage der Überprüfung / Fortschreibung: Maßnahmentabelle des Lärmaktionsplans 2016

Lärmaktionsplan Ballungsraum Potsdam 2023 / 2024 (Runde 4), Maßnahmenübersicht (Stand 15.03.2024)

Anlage 10, Seite 1

| Lärmaktionsplan Ballungsraum Potsdam 2023 / 2024 (Runde 4) | | Zeitraum | | | Kostenkategorie | Wirkungsklasse | Effektivität | Abhängigkeiten |
|--|--|-----------|--|----------------|-----------------|----------------|--------------|----------------|
| Maßnahmenblock | Einzelmaßnahmen | 1-5 Jahre | mittel & lang | kontinuierlich | | | | |
| Maßnahmenkonzept Kfz-Verkehr | | | | | | | | |
| 1. Vermeidung von Kfz-Verkehren | | | | | | | | |
| 1.1 | Kontinuierliche Umsetzung Fußverkehrs-konzept | | | | X | IV | II | M |
| 1.2 | Umsetzung der noch offenen Teilprojekte des bestehenden Radverkehrskonzeptes | 1.2.1 | TP 2 Planung / Realisierung von Radschnellverbindungen | | X | V | II | G |
| | | 1.2.2 | TP 4 Erweiterung des Fahrradparkens an Bahnhöfen | X | | III | II | M |
| | | 1.2.3 | TP 5 RVA Kuhfortdamm/ Werderscher Damm | X | | V | I | G |
| | | 1.2.4 | TP 6 Lückenschlüsse B 2 zw. Krampnitz und Potsdam | | | V | II | G |
| | | 1.2.5 | TP 8 Radweg Krampnitz – B 273 | | | V | I | G |
| 1.3 | Prioritäre Weiterentwicklung / Planung von Radschnellverbindungen | 1.3.1 | Werder (Havel) – Potsdam | X | X | V | II | M |
| | | 1.3.2 | Potsdam – Berlin-Wannsee | | X | V | II | M |
| | | 1.3.3 | Potsdam – Teltow | X | X | V | II | M |
| 1.4 | Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes | | X | | | III | III | H |
| 1.5 | Umsetzung Parkraumbewirtschaftungs- und P+R-Konzept | 1.5.1 | Umsetzung noch offener Teilbausteine des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes | X | | I | II | H |
| | | 1.5.2 | Umsetzung noch offener Teilbausteine des P+R-Konzeptes | X | | III | I | G |
| | | 1.5.3 | regelmäßige Anpassung der Parkgebühren | | | X | I | III |

in Zusammenarbeit mit den Nachbar-kommunen

Legende zu Kostenkategorie, Wirkungsklasse und Priorität auf Seite 11

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Dipl.-Ing. Tobias Schönefeld

Fon: 0351 – 422 11 96

Fax: 0351 – 422 11 98

Mail: schoenefeld@svu-dresden.de

Web: www.svu-dresden.de

SVUDresden

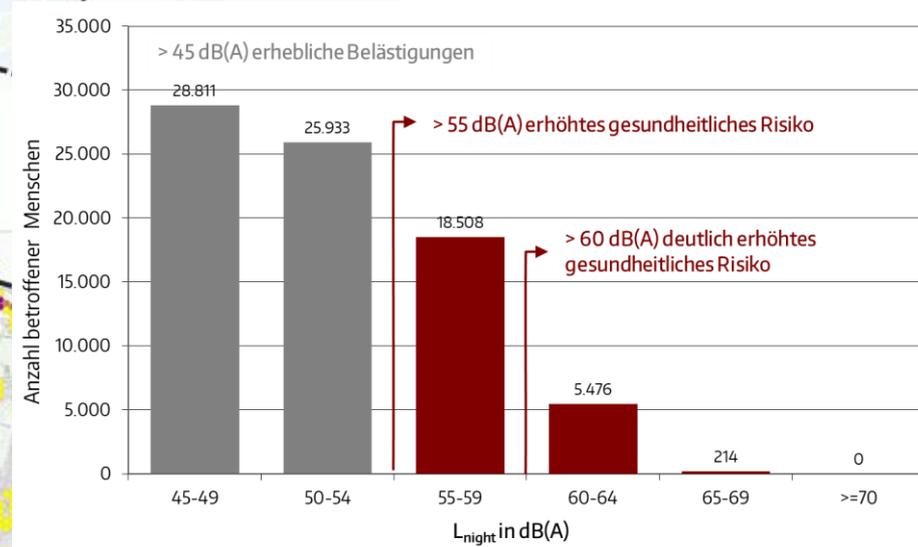
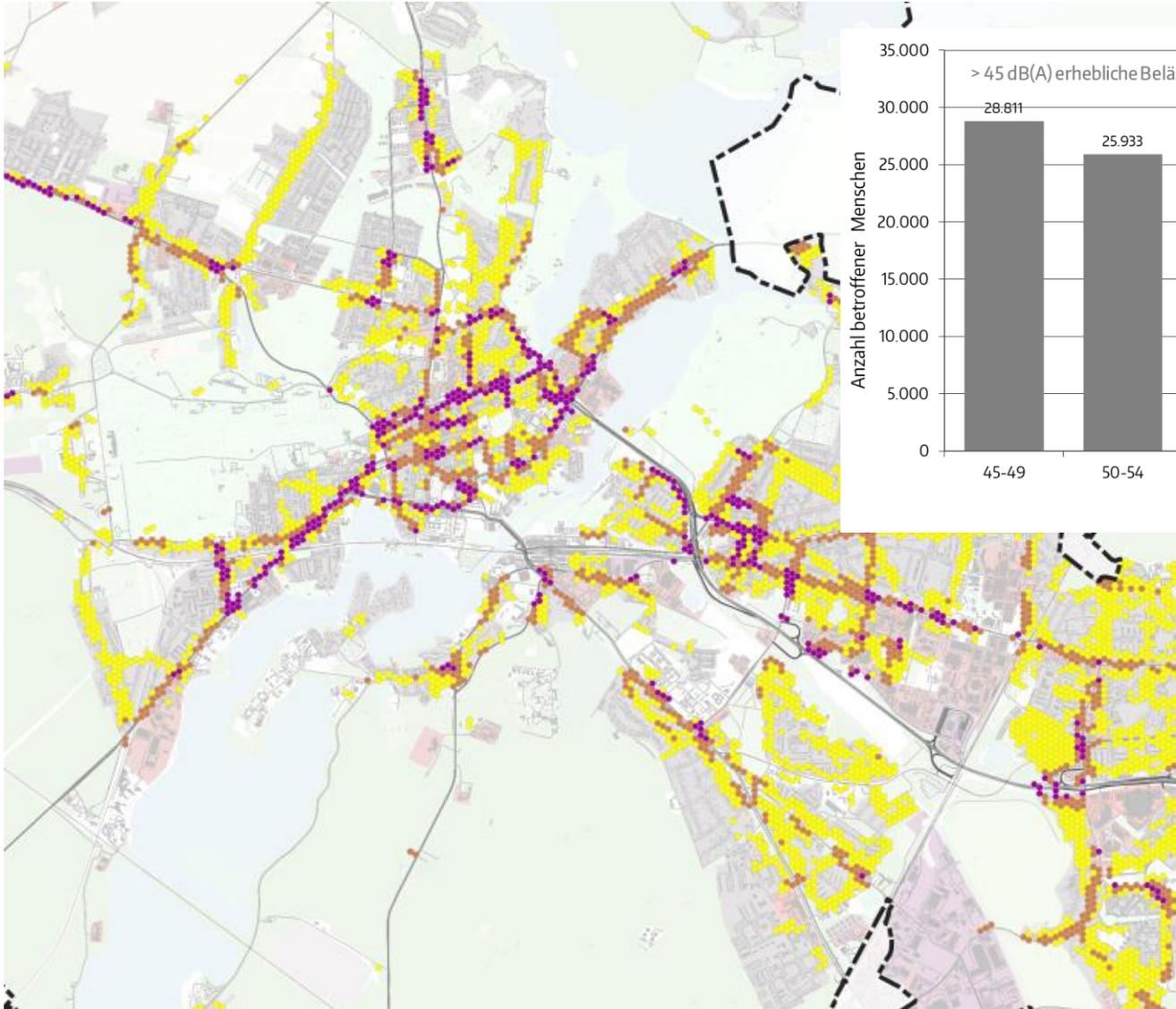
Stadt - Verkehr - Umwelt

Büroinhaber Tobias Schönefeld

Wachsbleichstraße 25

01067 Dresden

Betroffenheitsbereiche Kfz-Verkehr - Lärmindex L_{night}



Legende

- 45 - 54 dB(A)
- 55 - 59 dB(A)
- >= 60 dB(A)